

Zeitschrift: PS-Info : Neues von Pro Senectute Schweiz
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: - (2009)
Heft: 4: Neue Medien für ältere Semester

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Foto: Tres Comenzind

Neue Medien für ältere Semester

Informations- und Kommunikationstechnologien bestimmen das Leben: Was wären wir ohne (Mobil-)Telefone, Computer und Internet? Aber nicht alle haben Zugang zu dieser Welt. Wie der digitale Graben überwunden werden kann, ist Thema dieser Ausgabe.

Immer schneller scheinen sich neue Formen der Technik durchzusetzen – und machen damit frühere teilweise überflüssig. Welche Beschleunigung

der Übermittlung von Nachrichten stellte vor rund einem Vierteljahrhundert das Faxgerät dar – und wie antiquiert kommt es schon heute daher! Vor 10 Jahren nutzte nur eine Minderheit die Möglichkeiten von Internet und E-Mail. Heute sind in der Schweiz mehr als zwei Drittel aller Personen über 14 Jahre mehrmals wöchentlich im World Wide Web unterwegs und beziehen dort wichtige Informationen für Ausbildung, Beruf und ihren privaten Alltag.

Mit der wachsenden Bedeutung sogenannter interaktiver Medien nimmt allerdings auch die Gefahr zu, dass ein digitaler Graben die Gesellschaft teilt. Jene, die diese Informations- und Kommunikationstechnologien nicht nutzen können, weil ihnen Geld oder Kenntnisse (oder beides) fehlen, stehen bald einmal auf dem Abstellgleis. Eine solche Entwicklung soll verhindert werden. Deshalb bietet Pro Senectute zahlreiche Hilfestellungen an, damit niemand den Zug der Zeit verpasst.